



Wir sind

Neun745drei

www.schonungen.de



Amtliches und Aktuelles aus der Großgemeinde Schonungen mit den Gemeindeteilen:

Abersfeld, Forst, Hausen, Löffelsterz, Mainberg, Marktsteinach, Reichmannshausen, Waldsachsen und den Weilern: Bayerhof, Kaltenhof, Rednershof und Reichelshof

38. Jahrgang • Nr. 22

Freitag, den 7. Juni 2019

Europawahl 2019

Vielen Dank!

Allen weit mehr als einhundert Wahlhelferinnen und Wahlhelfern nochmals recht herzlichen Dank für die Besetzung der Wahllokale in unseren Ortsteilen und Unterstützung bei der sorgfältigen Auszählung der Europawahl. Das gleiche gilt auch für alle Kolleginnen und Kollegen aus der Gemeindeverwaltung, ohne deren Einsatz wir die Wahl nicht abwickeln hätten können.

Auch jetzt suchen wir für die kommende Kommunalwahl interessierte Wahlhelferinnen und Wahlhelfer, die uns in Zukunft unterstützen. Die nächste Wahl findet im kommenden Jahr am 15. März 2020 statt.

Wir freuen uns über jeden freiwilligen Helfer. Vormerkungen nehmen wir per E-Mail unter ordnungsamt@schonungen.de oder auch telefonisch (09721-7570-0) entgegen.

gez. Stefan Rottmann, 1. Bürgermeister

Ehrenamtliche Betreuer/-innen für den Ferienspaß 2019 der Gemeinde Schonungen gesucht

Bist Du mindestens 18 Jahre alt und

- ... hast Du Zeit und Lust, den Kindern unserer Gemeinde (7 bis 12 Jahre) in den Sommerferien etwas Abwechslung zu bieten?
- ... hast Du Erfahrung im Umgang mit Kindern?
- ... bist Du engagiert?
- ... hast Du Lust auf etwas Spaß?

Dann suchen wir genau DICH für unsere gemeindliche Ferienspaßveranstaltung „Indianercamp“ am Freitag, 16. August 2019 von 10.00 Uhr bis 14.30 Uhr im Alban Park in Schonungen.



Selbstverständlich bieten wir Dir eine kleine Aufwandsentschädigung für Dein Engagement.

Bitte melde Dich bis spätestens **28.06.2019** bei der Gemeinde Schonungen, Frau Sigrid Herder, Marktplatz 1, 97453 Schonungen, Tel: 09721/ 75 70 101, E-Mail: sigrid.herder@schonungen.de.

Wir freuen uns auf Dich!

Unsere Zentrale ist telefonisch vom **13.6. bis einschließlich 21.6.19** nur sehr eingeschränkt erreichbar. Sie erreichen uns am besten per Email unter **post@revista.de**, per Fax 09721/3871938 oder per Post an **REVISTA e.K., Londonstr. 14b, 97424 Schweinfurt**

Redaktionsschluss vorverlegt

Wegen des Feiertages am **Donnerstag, 20. Juni (Fronleichnam)** muss der Redaktionsschluss für die Ausgabe am 21.06.19 vorverlegt werden. Wir bitten um Abgabe der Berichte und Termine bei der Gemeinde bis

Montag, 17.06.19, 9.00 Uhr.

Beiträge und Veröffentlichungen, die nach diesem Zeitpunkt eingehen, können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Revista

Spielt die Witterung mit, dann könnten die Baumaßnahmen durch das Bauunternehmen NEWO schon in 2,5 bis 3 Monaten abgeschlossen sein.

Ein zweites Unternehmen, UlrichBau ist derweil an der Stichstraße zur Turn- und Schwimmhalle tätig (Foto). Um die Beeinträchtigungen durch die Baustelle so gering wie möglich zu halten und die Erschließung der dortigen Einrichtungen jederzeit zu gewährleisten bzw. möglichst viele Parkplätze zu halten, wird die Maßnahme in drei Bauabschnitte durchgeführt. Auch dort entsteht eine neue Fahrbahndecke, Gehsteig und neue Parkplatzeihen. Zusätzlich werden neue Straßenbeleuchtungen installiert und Ver- bzw. Entsorgungsleitungen verlegt. Mit Fertigstellung wäre dann auch die Umfahrung am Schulzentrum komplett, erklärt Bürgermeister Stefan Rottmann.

Am Mainblick führen die Bauarbeiten dazu, dass die Verkehrsführung geändert werden muss. Zeitweise könnten Zufahrten durch Bauausführungen für Anwohner, Liefer- und Botendienste punktuell nicht möglich sein. Im Notfall können Feuerwehr- und Rettungsfahrzeuge zufahren.

Weitere Auskünfte erteilen den Anwohnern und Anliegern gerne Frank Fronzek (Tel.: 09721/7570-326, E-Mail: frank.fronzek@schonungen.de), Lutz Brückner (Tel.: 09721/7570-325, E-Mail: lutz.brueckner@schonungen.de) und Stefan Rottmann (Tel.: 09721/7570-101, E-Mail: stefan.rottmann@schonungen.de)

Amtliche Nachrichten

Ausweisdokumente rechtzeitig beantragen!

Bitte beachten Sie, dass in der Zeit vom 15.-30.07.2019 keine Ausweisdokumente (vorläufige Personalausweise/Reisepässe, reguläre Personalausweise/Reisepässe, Kinderreisepässe, Expressreisepässe) beantragt, ausgestellt und/oder ausgehändigt werden können. Auch die Erteilung von Ermächtigungen zur Ausstellung dieser Dokumente durch andere Behörden ist nicht möglich. Wir bitten Sie, rechtzeitig Ihre Dokumente zu kontrollieren und neu zu beantragen.

Weitere Informationen finden Sie unter:

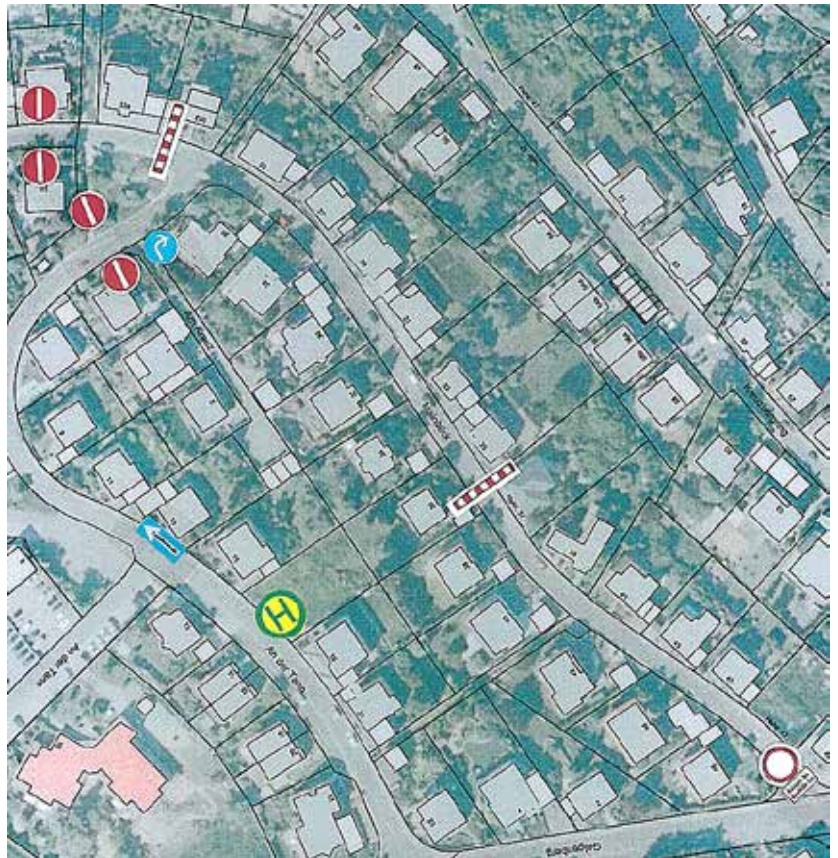
https://www.schonungen.de/Buergerservice__Infos_aus_dem_Buergerbuero__PA__RP_und_KRP.html

Wir bitten um Verständnis

Neue Straßen, Gehwege und Parkplätze

Es geht vorwärts: Gleich zwei Bauunternehmen arbeiten zeitgleich am Mainblick und im Bereich an der Tann

Aufatmen am Mainblick in Schonungen: Ab kommender Woche geht die Kanalbaumaßnahme in die finale Phase. Nachdem der Leitungsbau oberhalb an der Durchfahrtsstraße „An der Tann“ abgeschlossen ist, werden dann dort – anstelle des Mainblicks – wieder die Busse übergangsweise fahren. Unterhalb, im Bereich Mainblick kann dann wieder konzentriert gearbeitet werden. Jetzt müssen dort noch Hausanschlüsse erneuert, Versorgungsleitungen um- bzw. neu verlegt und der Gehsteig sowie die Straße wieder hergestellt werden. Abschließend wird dann auch noch der Platz an der Kreuzung Mainblick/An der Tann wieder hergestellt.



Fundsachen

Im Rathaus der Gemeinde Schonungen (Bürgerbüro, Zimmer 1, Marktplatz 1) sind folgende Gegenstände abgegeben worden:

- 1 Brillenschachtel mit Brillenputztuch, Bibliothek Schonungen
- Bargeld, Schonungen

Gerne können Sie auch telefonisch unter der 09721/ 75 70-125 oder -126 nachfragen. Auf unserer Internetseite www.schonungen.de finden Sie ebenfalls immer die aktuellen Fundsachen.

Feldgeschworene der Gemarkung Marktsteinach

Die Feldgeschworenenobmannschaft Marktsteinach hat Herrn Holger Stumpf, Marktsteinacher Hauptstraße 7, 97453 Schonungen, zu ihrem Obmann gewählt.

Sein Stellvertreter wurde Herr Clemens Schottroff, Untere Weinbergstraße 3, 97453 Schonungen.

Grundstückeigentümer, die Auskünfte über Grenzzeichen bzw. Grenzverläufe haben möchten, wenden sich bitte an Herrn Holger Stumpf Tel. Nr. 09727 403111

Überackerung der gemeindlichen Feld- und Waldwege und Beschädigung der Grenzzeichen

Bereits seit mehreren Jahren beklagen die Feldgeschworenen der Großgemeinde Schonungen die zunehmende Anzahl von Überackerungen der gemeindlichen Feld- und Waldwege und damit verbundene Beschädigung der Grenzzeichen.

Die Grenzzeichen/ Grundstücksgrenzen geben den Eigentümern und den Nutzungsberechtigten, bei baulichen Maßnahmen, Anpflanzungen und Feldbestellungsarbeiten an, wie weit sich ihre Rechte an Grund und Boden in der Örtlichkeit erstrecken. Die Abmarkung und Erhaltung der Grenzzeichen tragen wesentlich zur störungsfreien Rechtsausübung und somit zur allgemeinen Sicherung des Rechtsfriedens bei.

Nur die gemeindlichen Siebener sind berechtigt die Grenzsteine zu richten, höher- oder tiefer zu setzen oder sogar unter bestimmten Bedingungen die Grenzzeichen wieder zu setzen.

Für die Neusetzung und Vermessung (Zerschlagung und Verschmelzung der Grundstücke) ist das Amt für Digitales, Breitband und Vermessung zuständig.

Bei einer Beschädigung der Grenzsteine, dessen Entfernung bzw. einer Versetzung durch private Personen, handelt es sich um ein unerlaubtes Handeln bzw. um eine Sachbeschädigung, dass privatrechtlich angeklagt werden kann.

Wiederrechtliches Handeln wird konsequent durch die Gemeinde verfolgt und geahndet. Wir bitten hier um Beachtung!

Waldneuordnung Üchtelhausen 2 Gemeinde Üchtelhausen, Landkreis Schweinfurt

I. Ausführungsanordnung

Im Verfahren Üchtelhausen 2 wird die Ausführung des Flurbereinigungsplanes angeordnet. Der neue Rechtszustand tritt mit dem 01.08.2019 an die Stelle des bisherigen Rechtszustands.

Die Änderungen der Gemeindegrenzen treten am 01.01.2020 in Kraft. Die sofortige Vollziehung wird angeordnet, mit der Folge, dass Widersprüche und Anfechtungsklagen keine aufschiebende Wirkung haben.

Gründe

Der Flurbereinigungsplan wurde den Beteiligten in gesetzlich vorgeschriebener Weise bekannt gegeben.

Der Flurbereinigungsplan ist unanfechtbar. Seine Ausführung konnte daher angeordnet werden (§ 61 Flurbereinigungs-gesetz –FlurbG–).

Die sofortige Vollziehung der Ausführungsanordnung wird angeordnet, damit aus einem längeren Aufschub der Ausführung des Flurbereinigungsplans den Beteiligten auf dem Gebiet des Grundstücksverkehrs keine erheblichen Nachteile erwachsen (§ 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken, Zeller Str. 40, 97082 Würzburg, (Postanschrift: Postfach 55 40, 97005 Würzburg) einzulegen. Er kann auch per E-Mail mittels eines mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehenen Dokuments unter der Adresse poststelle@ale-ufr.bayern.de eingelegt werden. Sollte über den Widerspruch innerhalb einer Frist von sechs Monaten sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof in München, Postanschrift: Postfach 34 0148, 80098 München, Hausanschrift: Ludwigstraße 23, 80539 München, erhoben werden. Die Klage kann nur bis zum Ablauf von weiteren drei Monaten seit dem Ablauf der oben genannten sechsmonatigen Frist erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen können dem Internetauftritt des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten unter www.stmelf.bayern.de/rechtsbehelf entnommen werden.

Die Klage kann bei dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof in München nach Maßgabe der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden.

Überleitungsbestimmungen

Der Besitz, die Verwaltung und die Nutzung der neuen Grundstücke gehen am 01.08.2019 über. Die alten Grundstücke sind entsprechend zu räumen. Wird der Besitz nicht termingemäß aufgegeben, so kann der Besitzübergang mit Zwangsmitteln durchgesetzt werden (§ 137 FlurbG). Obstbäume, Beeresträucher, Bodenaltertümer, Kulturdenkmale sowie Bäume, Sträucher und Hecken, deren Erhaltung aus Gründen des Landschafts-, Natur- oder Vogelschutzes, der Landschaftspflege oder anderer landeskultureller Belange geboten ist, haben die neuen Eigentümer zu übernehmen.

Im Flurbereinigungsgebiet befindliche Leitungsmasten sowie ober- und unterirdische Leitungen (insbesondere öffentliche Ver- und Entsorgungsanlagen, Energieversorgungsanlagen und Anlagen der Deutschen Telekom AG) sind auch von den neuen Eigentümern entsprechend den von ihren Besitzvorgängern eingegangenen Verpflichtungen zu dulden.

Hinweise

Der Nießbraucher hat einen angemessenen Teil der dem Eigentümer zur Last fallenden Beiträge (§ 19 FlurbG) zu leisten und dem Eigentümer die übrigen Beiträge vom Zahlungstage ab zu einem angemessenen Zinssatz zu verzinsen. Entsprechend ist eine Ausgleichszahlung zu verzinsen, die der Eigentümer für eine dem Nießbrauch unterliegende Mehrzuteilung von Land zu leisten hat (§ 69 FlurbG).

Bei Pachtverhältnissen ist ein Wertunterschied zwischen dem alten und dem neuen Pachtbesitz durch Erhöhung oder Minderung des Pachtzinses oder in anderer Weise auszugleichen. Wird der Pachtbesitz durch die Flurbereinigung so erheblich geändert, dass dem Pächter die Bewirtschaftung wesentlich erschwert wird, so ist das Pachtverhältnis zum Ende des bei Erlass der Ausführungsanordnung laufenden oder des darauffolgenden ersten Pachtjahres aufzulösen. Die Vertrags-teile können eine abweichende Regelung treffen (§ 70 FlurbG).

Über die Leistungen des Nießbrauchers sowie den Ausgleich und die Auflösung von Pachtverhältnissen entscheidet der Vorstand der Teilnehmergeinschaft. Die Entscheidung ergeht nur auf Antrag. Im Falle der Auflösung des Pachtverhältnisses ist nur der Pächter antragsberechtigt. Die Anträge sind spätestens drei Monate nach Erlass der Ausführungsanordnung beim Vorstand der Teilnehmergeinschaft zu stellen (§ 71 FlurbG, Art. 2 Abs. 1 AGFlurbG).

Diese Anordnung sowie die Bestandskarte, die den Stand der Flurkarte bei Eintritt des neuen Rechtszustandes darstellt, können innerhalb von drei Monaten nach dem Zeitpunkt dieser öffentlichen Bekanntma-

chung auch auf der Internetseite des Amtes für Ländliche Entwicklung Unterfranken auf der Seite Projekte in Unterfranken unter „Öffentliche Bekanntmachungen in Flurneuordnungen und Dorferneuerungen“ eingesehen werden.

(<http://www.landentwicklung.bayern.de/unterfranken/108554/>)

Würzburg, 21.05.2019

Jürgen Eisentraut, Baudirektor

Nachrichten aus dem Landkreis

Impfbuchkontrollen in den 6. Klassen in Stadt und Landkreis Schweinfurt

Kontrollen ab Juni. Vorlage der Impfbücher ist verpflichtend

In diesem Schuljahr wird erneut vom Gesundheitsamt Schweinfurt in allen 6. Klassen der Schulen in der Stadt und im Landkreis Schweinfurt ab Juni eine Impfbuchdurchsicht angeboten. Mit dieser Kontrolle sollen zum einen Impflücken geschlossen werden, zum anderen aber auch die lokalen Impfquoten erfasst werden. Dies ist auch Teil der Erhebung der Bayerischen Impfquoten. Grundlage ist unter anderem die aktuelle Fassung des Infektionsschutzgesetzes und des bayerischen Gesundheitsdienst- und Verbraucherschutzgesetzes.

Die Impfbuchkontrolle ist ein wichtiger Baustein um die Impfsituation zu verbessern. Die Vorlage der Impfbücher in den Klassen ist für alle Kinder verpflichtend (Gesundheitsdienst- und Verbraucherschutzgesetz, Art. 14 Absatz 5). Bei Impflücken erfolgt eine Benachrichtigung an die Eltern eventuell erforderliche Impfungen nach Absprache mit dem behandelnden Arzt, in der Regel Hausarzt / Kinderarzt, durchführen zu lassen. Das Gesundheitsamt Schweinfurt bittet um Unterstützung durch die Schulen, Eltern und Kinder und Schulen an den Kontrolltagen die Impfbücher vorzulegen. Die Eltern werden über die Schulen informiert, wann jeweils die Impfbuchkontrollen stattfinden.

Die bayerischen Daten zur Grundimmunisierung in den 6. Klassen zeigen, dass in den ersten Schuljahren noch Impflücken geschlossen werden sollten. Dies ist besonders wichtig vor allem hinsichtlich der aktuellen Diskussion über eine mögliche Masernpflichtimpfung und einem eventuell drohenden, zeitlich befristeten, Ausschluss von Gemeinschaftseinrichtungen bei einem Erkrankungsfall im Kindergarten / in der Schule bei unzureichendem Schutz vor Ansteckung. Dies betrifft auch den Impfschutz gegen Mumps, Röteln und Windpocken. Da es in Deutschland keine Impfpflicht gibt, müssen die Eltern für ihre Kinder und jeder Erwachsene für sich selbst entscheiden, ob er sich beziehungsweise seine Kinder impfen lässt. In diese Entscheidung sollte in jedem Fall der Arzt des Vertrauens einbezogen werden. Der medizinische Standard wird dabei durch die STIKO (Ständige Impfkommission am Robert-Koch-Institut) erarbeitet.

Bei Impfungen, für die eine STIKO-Empfehlung ausgesprochen ist, fällt das Nutzen-Risiko-Verhältnis eindeutig zugunsten der Impfung aus. Für die von der STIKO empfohlenen Impfungen werden die Kosten in der Regel von den Krankenkassen übernommen. Darüber hinausgehende seriöse Impfinformationen werden von vielen weiteren Stellen unter anderem den Krankenkassen, der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), dem Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit angeboten.

Impfungen können nicht nur den Einzelnen, sondern auch seine Angehörigen und Mitmenschen schützen, denn jede infektiöse Erkrankung kann auch auf andere Menschen übertragen werden. Ärztliches Ziel ist deshalb immer eine hohe Impfquote, im Idealfall sogar die vollständige Durchimpfung der gesamten Bevölkerung.

Für weitere Rückfragen der Bevölkerung ist das Gesundheitsamt Schweinfurt zu den üblichen Öffnungszeiten über die Telefonnummer 09721/55-745 erreichbar.

Neuer Fahrplan auf der Linie 8139

Geringe Änderungen ab 1. Juni bei Abfahrtszeiten am Morgen

Nach dem Abschluss der Bauarbeiten auf der Kreisstraße SW 9 zwischen Obbach und Greßthal gilt für die Buslinie 8139 (Schweinfurt

– Obbach – Wasserlosen) ab Samstag, 1. Juni 2019, ein neuer Fahrplan. Teilweise ändern sich geringfügig die Abfahrtszeiten am Morgen, zudem entfällt aufgrund der dortigen Bauarbeiten die Haltestelle am Gericht in Schweinfurt.

Der neue Fahrplan kann auf der Internetseite des Landratsamtes unter der Rubrik Fahrpläne und Linienübersicht oder unter www.landkreis-schweinfurt.de/oePNV abgerufen werden. Die Änderungen der Fahrzeiten sind dort auch rot gekennzeichnet.

Spaziergang auf den Spuren der Keltinnen

Fortsetzung der Reihe „Mehr Stolz, Ihr Frauen“ am 6. Juli.

Anmeldung bis 28. Juni möglich

Die Gleichstellungsstelle des Landkreises Schweinfurt lädt im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Mehr Stolz, Ihr Frauen“ am Samstag, 6. Juli, zu einem gemeinsamen Spaziergang ein, um Interessantes aus der Zeit der Keltinnen zu erfahren, die Natur zu genießen und neue Kontakte zu knüpfen.

Der Spaziergang mit Gästeführerin Jutta Göbel führt über einen Rundweg zwischen Obbach und Kützberg. Treffpunkt ist um 10 Uhr bei der Reichthalscheune zwischen 97502 Obbach und 97717 Sulzthal.

Für eine bessere Planung ist eine Anmeldung erforderlich bis 28. Juni entweder per E-Mail an gleichstellung@irasw.de oder telefonisch unter 09721/55-465.

Weitere Informationen gibt es unter www.landkreis-schweinfurt.de/gleichstellung

Regionales Cross-Mentoring-Programm

Erfolgswerkstatt Schweinfurter Land startet Bewerbungsphase

Der Landkreis Schweinfurt hat erst vor wenigen Wochen sein neues Projekt „Erfolgswerkstatt Schweinfurter Land – den eignen Berufsweg besser steuern“ bei einer Auftaktveranstaltung vorgestellt. Aktuell läuft nun bis 5. Juli die Bewerbungsphase für das regionale Mentoring-Programm.

Ausgangspunkt für das von Regionalmanagement und Gleichstellungsstelle erarbeitete Konzept ist die veränderte Arbeitswelt. Der Landkreis will sich dem demografischen Wandel stellen und den Veränderungsprozess in der Gesellschaft mit begleiten. Zudem will er sich mit den Herausforderungen der neuen Arbeitswelt auseinandersetzen und den Bedürfnissen von Männern und Frauen gerecht werden.

Neben verschiedenen Qualifizierungsangeboten in Form von Workshops und Seminaren bildet das Mentoring-Programm das Kernelement der Erfolgswerkstatt. Die Erfolgswerkstatt ist ein branchenübergreifendes Angebot für die Unternehmen im Landkreis. Eingeladen zur Teilnahme sind sowohl größere als auch explizit klein- und mittelständische Unternehmen sowie berufstätige Männer und Frauen, die im Landkreis Schweinfurt leben. Das Landratsamt Schweinfurt beteiligt sich als Arbeitgeber ebenfalls an diesem Projekt.

Mit diesem Teil des Projektes bietet der Landkreis Schweinfurt eine flexible und informelle Form des Lernens an. Dieses Programm ist für ein Jahr konzipiert und als Cross-Mentoring angelegt. Das Mentoring-Programm bietet Fach- und Führungskräften die Chance, über Unternehmensgrenzen hinweg in einer vertraulichen Lern- und Entwicklungsbeziehung neue Kooperationen zu bilden, die eigene Perspektive zu beleuchten, neue Kompetenzen zu erlangen und neue Wege zu gehen.

Weitere Informationen zu diesem kostenfreien Angebot und die Bewerbungsunterlagen sind auf der Internetseite des Landkreises Schweinfurt www.landkreis-schweinfurt.de/erfolgswerkstatt zu finden.

Landkreis Schweinfurt ist weiterhin Fairtrade-Landkreis

Landkreis darf Titel für weitere zwei Jahre tragen

Der Landkreis Schweinfurt erfüllt weiterhin alle fünf Kriterien der Fairtrade-Towns Kampagne und ist daher für weitere zwei Jahre berechtigt den Titel Fairtrade-Landkreis zu tragen. Die Auszeichnung erhielt der Landkreis durch TransFair e.V. erstmalig im Jahr 2017. Seitdem baut der Landkreis Schweinfurt sein Engagement weiter aus.

„Wir im Landratsamt nehmen dieses Thema sehr ernst und sehen die

Bestätigung der Auszeichnung als Motivation und Aufforderung den eingeschlagenen Weg fortzusetzen“, sagt Landrat Florian Töpfer. Die Kampagne gibt es in 36 Ländern mit über 2.200 sogenannten Fairtrade-Towns. In Deutschland tragen derzeit 600 Kommunen den Titel. Bei seiner erstmaligen Auszeichnung im Jahr 2017 war der Landkreis Schweinfurt der fünfte Landkreis in Bayern. Nun darf er den Titel für weitere zwei Jahre tragen. Dann, so ist es üblich, wird erneut überprüft, ob der Landkreis die Kriterien nach wie vor erfüllt. Der Landkreis Schweinfurt setzt durch seinen Einsatz ein Zeichen für einen gerechten und fairen Handel auf kommunaler Ebene. Neben dem Einsatz von Fairtrade-Produkten in der Behörde (z.B. Kaffee und Zucker) fand beispielsweise auch ein Vortrag von Frank Herrmann zum fairen Handel statt. Im Rahmen des FAIRPlay Projekts stattete der Landkreis zudem alle Schulen, die in der Trägerschaft des Landkreises sind, mit Fairtrade-Fußbällen aus.



Im Bild von links: Landrat Florian Töpfer (rechts) und Regionalmanagerin Johanna Böhm (Zweite von links) freuen sich mit den Mitgliedern der Steuerungsgruppe Hans Fischer, Dr. Roswitha Ziegler und Kreisrat Udo Rumpel über die erneute Anerkennung als Fairtrade-Landkreis. Mit im Bild (Dritte von rechts) Katharina Lang, Eine-Welt-Koordinatorin Unterfranken. (Foto: Landratsamt Schweinfurt, Uta Baumann)

Fünf neue Feldgeschworene im Landkreis Schweinfurt

Landrat Töpfer vereidigt Ehrenamtliche bei Siebenerfest in Schraudenbach

Beim Siebenerfest der Feldgeschworenengruppe „West“ in Schraudenbach am 25. Mai 2019 hat Landrat Florian Töpfer fünf neue Feldgeschworene vereidigt. „Ich freue mich, dass sich immer wieder Bürger unseres Landkreises bereit erklären, dieses wichtige Ehrenamt auszuüben und somit zum Erhalt eines über 500 Jahre alten Brauchtums beitragen“, sagte Landrat Töpfer. Feldgeschworene wirken bei der Kennzeichnung von Grundstücksgrenzen mit.

Als neue Feldgeschworene konnte Töpfer folgende Personen vereidigen:

Bernhard Emmerling, Mühlhausen

Johannes Schäfer, Sömmersdorf

Günter Treutlein, Schnackenerwerth

Steffen Treutlein, Schnackenerwerth

Richard Vollmuth, Brebersdorf

Sie alle legten den Eid ab, indem sie unter anderem die gewissenhafte und unparteiische Erfüllung ihrer Amtspflichten, Verschwiegenheit und zeitlebens die Bewahrung des Siebenergeheimnisses schworen. Neben den Neuverpflichtungen wurden zudem folgende Personen für ihr verdienstvolles und langjähriges Wirken als Feldgeschworene geehrt:

Für 25 Jahre:
Erwin Pfister, Geldersheim
Rainer Schindelmann, Wülfershausen

Für 40 Jahre:

Werner Bonengel, Brebersdorf

Winfried Hömer, Bergheinfeld

Robert Sauer, Mühlhausen

Für 50 Jahre:
Martin Nöth, Wülfershausen

Weiterentwicklung der Willkommenskultur

Netzwerktreffen der Neubürgerlotsinnen und Neubürgerlotsen

Eine aktive Willkommenskultur ist sowohl dem Landkreis Schweinfurt als auch seinen Gemeinden ein bedeutendes Anliegen. Schon vor einigen Jahren hat der Landkreis Schweinfurt mit dem Lotsenportal www.leben-schweinfurt.de und der Implementierung eines Neubürgerlotsendienstes ein entsprechendes Zeichen gesetzt. Nun kamen die Neubürgerlotsen auf Einladung erneut zu einem Austausch im Landratsamt Schweinfurt zusammen.

„Wir sehen diese beiden Projekte wie auch das Projekt „Aktive Willkommenskultur“ als Ergänzung zu den vielfältigen Angeboten unserer Landkreisgemeinden. Wir wollen die Gemeinden bei der Umsetzung unterstützen und den Austausch untereinander fördern“, sagte Landrat Florian Töpfer bei der Begrüßung. Die Familienbeauftragte des Landkreises, Ute Suckfüll, sowie Regionalmanagerin Katharina Saur hatten zu diesem Treffen in das Landratsamt eingeladen.

In 22 Landkreisgemeinden gibt es eine Ansprechperson für Neubürger. Es sind entweder Verwaltungskräfte, überwiegend aus den Einwohnermeldeämtern, oder die Bürgermeisterin, der Bürgermeister selbst bis hin zum ehrenamtlichen Neubürgerlotsendienst. Ein Ziel haben sie alle gemein: Sie wollen die Menschen in ihren Gemeinden willkommen heißen und ihnen Starthilfe geben, sich in der Gemeinde zu Hause zu fühlen.

Die Umsetzung der Aufgabe erfolgt in den Gemeinden auf unterschiedliche Art und Weise. Daher ist es sinnvoll, dass sich die Neubürgerlotsen regelmäßig zusammensetzen und Ideen für die Umsetzung sammeln. Es gibt eine Vielfalt von Möglichkeiten, wie die Begrüßung der Neubürger erfolgen kann: Von Informationsmappen über Vereinslisten, Busfahrplänen bis hin zu Stadtführungen, Willkommensgesprächen oder speziellen Neubürgerveranstaltungen. Von den gegenseitigen Anregungen und Impulsen profitieren die Lotsinnen und Lotsen in ihrem Arbeitsalltag.

Das Projekt „Aktive Willkommenskultur“ wird auch mit den Anregungen des stattgefundenen Austauschs weiterentwickelt. Regionalmanagerin Katharina Saur stellte die neuen Konzepte im Bereich Neubürger-Dialog vor. Menschen für den Landkreis Schweinfurt zu gewinnen, zurückzugewinnen sowie sie im Landkreis Schweinfurt zu halten, ist ein erklärtes Ziel dieser Maßnahmen. Ein „Herzlich Willkommen im Landkreis Schweinfurt“ soll nicht nur eine Floskel, sondern gelebte Willkommenskultur sein, waren sich alle Teilnehmer des Treffens einig.

Landrat Florian Töpfer (Zweiter von rechts), Regionalmanagerin Katharina Saur (Dritte von rechts) und die Familienbeauftragte des Landkreises, Ute Suckfüll, (Vierte von rechts) begrüßten die Neubürgerlotsinnen und -lotsen der Gemeinden zum jährlichen Treffen im Landratsamt Schweinfurt.

(Foto: Landratsamt Schweinfurt, Uta Baumann)



Öffnungszeiten Häckselgut-Deponie

Zur Anlieferung holziger Gartenabfälle ist die Deponie Marktsteinach – Waldsachsen am Samstag, den 15.06.2019, von 13.00 bis 15.00 Uhr geöffnet.

Hinweis:

Es wird kein Laub / Rasenschnitt in der Deponie angenommen!

Müllabfuhrtermine rund um die kommenden Feiertage

Keine Änderung des bestehenden Abfuhrkalenders

Aufgrund der bevorstehenden Feiertage (Pfingsten und Fronleichnam) ändert sich die Müllabfuhr wie folgt:
(keine Änderung des bestehenden Abfuhrkalenders!)

normaler Abfuhrtag:

Montag	10.06.2019
Dienstag	11.06.2019
Mittwoch	12.06.2019
Donnerstag	13.06.2019
Freitag	14.06.2019

Donnerstag	20.06.2019
Freitag	21.06.2019

stattdessen Abfuhrtag

(siehe Abfuhrkalender!):

Dienstag	11.06.2019
Mittwoch	12.06.2019
Donnerstag	13.06.2019
Freitag	14.06.2019
Samstag	15.06.2019

Freitag	21.06.2019
Samstag	22.06.2019

Schweinfurt, 08.05.2019
Landratsamt Schweinfurt
gez. Florian Töpfer, Landrat

Kinder und Jugend

Schonunger Kinderkrippe setzt neue Maßstäbe

Segnungs- und Einweihungs- feierlichkeiten im Rahmen des Kindergartenfestes

Zwischen der ersten Fotomontage von der neuen Kinderkrippe und dem offiziellen Einweihungsfoto mit selbiger Perspektive

Das Foto zeigt von rechts unten nach links: Ludwig Rosskopf (Trägerverein), Kindergartenleitung Ulrike Kroll, Diakon Frank Menig, Stellv. Landrätin Christine Bender, Erzieherin Lena Müller, Mirja Dietlein (Trägerverein), Yvonne Schneider-Ludorff, die ehemalige Kindergartenleitung Katja Wolz, 2. Bürgermeister Jürgen Geist, Stefan Rosskopf (Trägerverein), oben: Domkapitular Clemens Bieber, Bürgermeister Stefan Rottmann, Pfarrer Andreas Heck und der Vorsitzende des Trägervereins Volker Löffelmann.

lagen gerade mal zwei Jahre. Jetzt wurde im Rahmen des Kindergartenfestes das Zuhause der Igel-, Eulen- und Mäusekinder offiziell gesegnet.

Großgemeindeweit gibt es neun Kindergärten: Alleine in der Einrichtung Liborius-Wagner ist jetzt Platz für 140 Kinder. Beachtliche 1,2 Mio. Euro Zuschuss hat Schonungen alleine vom Freistaat für dieses Projekt erhalten. Über 800.000 Euro fließen aus dem Kommunalinvestitionsprogramm für die benachbarte Energiezentrale an die Gemeinde. Als einen "himmlischen Ort" hat Domkapitular Clemens Bieber die Kindertagesstätte genannt. Gemeinsam mit Pfarrer Andreas Heck und Diakon Frank Menig zelebrierte er den Festgottesdienst in der neuen Kinderkrippe. Tatsächlich ist und bleibt Schonungen eine Gemeinde der Chancen und Möglichkeiten, meint Bürgermeister Stefan Rottmann: „Wer etwas aus seinem Leben machen und erreichen will, ist bei uns gut aufgehoben. Und so schaffen wir bereits in den Kindergärten perfekte Voraussetzungen und Startbedingungen für unsere Kleinsten.“

In den letzten drei Jahren wurden rund um das Schulzentrum fast 5 Mio. investiert. „Neben an laufenden bereits vorbereitende Erschließungsmaßnahmen für den Grundschulneubau - die Entwicklung geht unaufhaltsam weiter, dank einer geschlossenen Teamleistung aller Beteiligten.“, lobte Bürgermeister Stefan Rottmann.

Waldkindergarten, Ringerhalle, Energiezentrale und Kinderkrippe sind zwischenzeitlich fertiggestellt. Kanal- und Straßenbau, die Verlegung von Glasfaserinfrastruktur, die Errichtung von E-Ladestationen für PKWs aber auch E-Bikes sind in der Entstehung. Erst in der letzten Sitzung des Gemeinderats wurden mit der Fenster- und Fassadenge-

Das Foto zeigt von links: Bürgermeister Stefan Rottmann, Ludwig und Stefan Rosskopf (beide Trägerverein), Diakon Frank Menig, Yvonne Schneider-Ludorff, Erzieherin Lena Müller, Trägervereinsvorsitzender Volker Löffelmann, Stellv. Landrätin Christine Bender, Stellv. Bürgermeister Jürgen Geist, Mirja Dietlein, Pfarrer Andreas Heck, Domkapitular Clemens Bieber, Kindergartenleitung Ulrike Kroll und Vorgängerin Katja Wolz.





Freiwillige Feuerwehren

Freiwillige Feuerwehr Schonungen

Grundschule zu Besuch

Mehr als 50 Drittklässler besuchten uns am Mittwoch dem 22. Mai. Nach einer kurzen Brandschutzerziehung im Schulungsraum rüstete sich ein Kamerad mit Atemschutz aus. Dabei nutzen die Kinder die Gelegenheit und stellten ihre vorbereiteten Fragen. Natürlich durften auch die großen roten Autos mit Blaulicht und Martinshorn nicht fehlen. Absolutes Highlight war jedoch der Feuerlöschtrainer. Hier durfte jeder Grundschüler selbst ein echtes Feuer löschen. Zum Abschluss wurde den Kindern nochmal die Gefahr von Spraydosen demonstriert. Das Knallen werden die Kinder wohl für immer in Erinnerung behalten.

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Pfarramt Christuskirche

Dienstag, 11.6.2019

09.30-11.15 Uhr Mutter-Kind-Gruppe
im evang. Gemeindehaus
19.30 Uhr Bibeltreff

Donnerstag, 13.6.2019

09.30-11.15 Uhr Mutter-Kind-Gruppe
im evang. Gemeindehaus

Im Nebenraum der Christuskirche ist eine Bilderausstellung der Künstlerin Fr. Dr. Dorothee Wittmann-Klemm zu sehen.

Pfr. Duft ist vom 11. bis 23. Juni in Urlaub. Die Vertretung in dringenden Fällen hat vom 11.6. bis 16.6. Pfr. Andreas Bauer, aus Bergheinfeld, Tel. 09721/791424 und vom 17.6.-23.6. Pfr. Johannes Ziegler aus Schwebheim, Tel. 09723/1220.

Asylhelferkreis

Begegnungscafe immer montags von 16 – 18 Uhr

Wir haben jeden Mo von 16 bis 18 Uhr im evang. Gemeindezentrum in Schonungen geöffnet und freuen uns über Besuch. Wir bieten Deutschkurse, professionelle Kinderbetreuung, "Bürokratieberatung" durch die Diakonie und natürlich Kaffee und Tee mit netten Gesprächen.

Kath. Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung Abersfeld

Pfarrfest in Abersfeld

Der Pfarrgemeinderat und die Kirchenverwaltung Abersfeld laden ein zum diesjährigen Pfarrfest nach Abersfeld. Das Pfarrfest findet in

staltung aber auch Lüftungstechnik weitreichende Entscheidungen für den Grundschulneubau getroffen. Schließlich nach dem Neubau der Schule auch die Generalsanierung von Turn- und Schwimmhalle folgen.

Für heute stand aber die neue Kinderkrippe im Mittelpunkt: Eltern und Großeltern zeigten sich gleichermaßen begeistert von der Architektur, von der Funktionalität und Atmosphäre des Gebäudekomplexes. Der Anbau fügt sich perfekt an das Bestandsgebäude und schmiegt sich harmonisch in das Hanggrundstück. So sind unter anderem drei neue Gruppenräume, Schlafsäle, ein Mehrzweck- und Turnraum entstanden. Auch der Außenbereich wurde komplett neu gestaltet. Über zwei Millionen Euro flossen in das Krippenprojekt. Kindertagesstättenleitung Ulrike Kroll zeigte sich dankbar und froh, durch die hohe Geburtenrate und Zuzüge in die Gemeinde sei der Bedarf an Betreuungsplätzen massiv gestiegen. Auch die Kapazitäten der weiteren acht Kindertageseinrichtungen sind nahezu erschöpft. Schließlich habe es auch in der Gesellschaft einen Wandel gegeben: Immer häufiger sind beide Elternteile berufstätig und auch Krippenplätze angewiesen.

Mit dem Kreisjugendring am 06.07.2019 in den Klettergarten und auf die Rodelbahnen an der Wasserkuppe (für Jugendliche von 12-14 Jahre)

Von Baum zu Baum schwingen, über wackelige Brücken klettern und Hindernisse, mit Klettergurt gesichert, in der Höhe an Seilen überqueren. In den Baumwipfeln mit anwachsendem Schwierigkeitsgrad sind anspruchsvolle Kletterelemente zu bewältigen. Herausforderungen meistern von Spaß bis Risiko, darum geht es! Am Nachmittag besuchen wir die verschiedenen Rodelbahnen an der Wasserkuppe und fliegen mit dem Hexenbesen durch den Wald.
Kosten: 34 EUR pro Person inkl. Busfahrt, Betreuung und Eintritt.
Anmeldeschluss ist der 07.06.2019.

Anmeldung und weitere Infos unter
www.kjr-sw.de und 09721/55508

diesem Jahr am DJK-Sportgelände statt.
 Beginn Sonntag, 30.6. bis Montag, 1.7.2019.
 Auch dieses Jahr hat die Kirchengemeinde wieder ein üppiges Festprogramm zusammengestellt.

Gottesdienstordnungen

Evang.-Luth. Pfarramt Christuskirche

Sonntag, 9.6.2019 - Pfingstsonntag

09.30 Uhr Gottesdienst zum Pfingstfest mit Abendmahl
 (Pfr. Andreas Duft)

Montag, 10.6.2019 - Pfingstmontag

10.00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Pfarrkirche Greßhausen mit musikalischer Umrahmung von DuDett und anschließendem Weißwurstfrühstück
 (Pfr. Andreas Duft u. Diakon Bernd Wagenhäuser)

Sonntag, 16.6.2019

09.30 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche
 (Lektor Gerhard Räh)

Pfarreiengemeinschaften

St. Sebastian am Main und Maria Königin vom Kolben

Samstag, 8. Juni 2019 - Samstag der 7. Osterwoche

Rednershof	11.00 Uhr	Taufe des Kindes Mina Wagner
Löffelsterz	17.30 Uhr	Festgottesdienst, anschl. Eine-Welt-Verkauf

Sonntag, 9. Juni 2019 - PFINGSTEN

Schonungen	08.45 Uhr	Festgottesdienst (Trompete u. Orgel), anschl. Eine-Welt-Verkauf
Hausen	08.45 Uhr	Festgottesdienst, anschl. Eine-Welt-Verkauf (Fr. Kaiser)
Waldsachsen	08.45 Uhr	Festgottesdienst, anschl. Eine-Welt-Verkauf
Forst	10.15 Uhr	Festgottesdienst, anschl. Eine-Welt-Verkauf
Mainberg	10.15 Uhr	Wortgottesfeier (Kantorin)
Marktsteinach	10.15 Uhr	Festgottesdienst, anschl. Eine-Welt-Verkauf
Abersfeld	10.15 Uhr	Festgottesdienst, anschl. Eine-Welt-Verkauf
Marktsteinach	13.30 Uhr	Friedensrosenkrantz an der Mariengrotte auf dem Kolben (KAB)
Marktsteinach	14.00 Uhr	Andacht auf dem Kolben (KAB)
Forst	18.30 Uhr	Rosenkrantz

Montag, 10. Juni 2019 - PFINGSTMONTAG

Forst	08.45 Uhr	Festgottesdienst
Marktsteinach	08.45 Uhr	Festgottesdienst
Waldsachsen	08.45 Uhr	Festgottesdienst
Abersfeld	08.45 Uhr	Wortgottesfeier (Kantor, alte Kirche)
Mainberg	10.15 Uhr	Festgottesdienst, anschl. Eine-Welt-Verkauf (Fr. Kaiser)
Löffelsterz	10.15 Uhr	Festgottesdienst
Hausen	10.15 Uhr	Wortgottesfeier
Schonungen	10.15 Uhr	Festgottesdienst (Kantor)
Waldsachsen	13.00 Uhr	Rosenkrantz für die Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege
Waldsachsen	13.30 Uhr	Festandacht zum Pfingstfest
Löffelsterz	14.00 Uhr	Segensfeier mit den Senioren im Sportheim, anschl. gemütliches Beisammensein
Forst	18.30 Uhr	Rosenkrantz

Dienstag, 11. Juni 2019 - Hl. Barnabas, Apostel

Hausen	09.00 Uhr	Messfeier, anschl. euch. Anbetung
Marktsteinach	18.00 Uhr	Rosenkrantz
Marktsteinach	18.30 Uhr	Messfeier
Schonungen	18.30 Uhr	Rosenkrantz

Mittwoch, 12. Juni 2019 - Mittwoch der 10. Woche im Jahreskreis

Schonungen	09.00 Uhr	Messfeier (Kollekte für geistl. Berufe) anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrheim
Abersfeld	18.00 Uhr	Rosenkrantz
Abersfeld	18.30 Uhr	Messfeier, anschl. euch. Anbetung
Forst	18.30 Uhr	Rosenkrantz

Donnerstag, 13. Juni 2019 - Hl. Antonius von Padua

Forst	08.30 Uhr	Rosenkrantz
Forst	09.00 Uhr	Messfeier, anschl. euch. Anbetung
Löffelsterz	18.30 Uhr	Messfeier, anschl. euch. Anbetung

Freitag, 14. Juni 2019 - Freitag der 10. Woche im Jahreskreis

Marktsteinach	06.00 Uhr	Anbetung bis 7.00 Uhr
Mainberg	09.00 Uhr	Messfeier, anschl. euch. Anbetung
Hausen	18.00 Uhr	Fatima-Rosenkrantzandacht an der Mariengrotte (Fr. Steger-Frühwacht) Bei schlechtem Wetter in der Kirche
Waldsachsen	18.30 Uhr	Messfeier

Samstag, 15. Juni 2019 - Hl. Vitus (Veit)

Mainberg	17.30 Uhr	Messfeier
----------	-----------	-----------

Sonntag, 16. Juni 2019 - DREIFALTIGKEITSSONNTAG

Hausen	08.45 Uhr	Messfeier
Waldsachsen	08.45 Uhr	Wallfahrt nach Greßhausen, dort Messfeier
Forst	08.45 Uhr	Messfeier an der Dreifaltigkeitskapelle anschl. Prozession: Mainstr.-Blumenstr.- Friedhof (Diakon Kirchner)
Abersfeld	10.15 Uhr	Wortgottesfeier (alte Kirche)
Löffelsterz	10.15 Uhr	Messfeier (Hl. Vitus, gelobter Feiertag 14.6.)
Schonungen	10.15 Uhr	Messfeier zum Dreifaltigkeitssonntag am Kreuz in der Farbfabrik anschl. Prozession: Kreuz-Sattlerstr.-Werlingstr.-Kreuz.
Forst	14.00 Uhr	Taufe des Kindes Greta Schmitt
Marktsteinach	18.30 Uhr	Messfeier
Forst	18.30 Uhr	Rosenkrantz

Vereinsnachrichten

DJK Marktsteinach

Jugendfreizeit vom 11.06. bis 15.06.2019

im Kreativzentrum Sachsenmühle in Gößwein
 Am Dienstag, 11.06.2019 ist die Abfahrt um 10.00 Uhr am DJK-Heim Marktsteinach.
 Bitte, bei Bedarf, Kindersitz mitbringen. Hausschuhe, Badesachen, feste Schuhe und Regenkleidung sollten ins Gepäck, ebenso eine Taschenlampe und etwas Taschengeld. Wer ein schönes Gesellschaftsspiel hat, kann dies gerne mitnehmen.

Euer Betreuersteam freut sich auf ein paar abwechslungsreiche Tage in der Sachsenmühle. Spiel und Spaß, basteln und kochen kommen bestimmt nicht zu kurz. Ein Platz mit Grill und Feuerstelle, große Spielwiese mit Volleyballnetz und Fußballplatz und Schaukeln sowie Sandkasten sind am Haus.
 Also hoffen wir auf gutes Wetter und super Stimmung.

SV Löffelsterz

Aufstieg in die Bezirksliga

In der Hallenrunde 2018/2019 erreichte SV Löffelsterz mit 38 Punkten die Meisterschaft und freute sich sehr darüber, zum Aufstiegsspiel gegen VfL Niederwerrn in Niederwerrn fahren zu dürfen. Nach einem spannenden Spiel konnte der SV Löffelsterz das Spiel mit 3:2 für sich entscheiden und steigt nun von der Kreisklasse A2 in die Bezirksliga auf.



Theresa Spath, Nadine Barth, Trainer Frank Dittmar, Carina Zeitner, Lena Kuhn, Corinna Ott, Sophia Weigand, Laura Suhl und die Abteilungsleiter Anja Suhl und Melissa Englert



Veranstaltungen

Großgemeinde Üchtelhausen

- | | |
|---------------------|--|
| 08.06.2019 | Löschtag Hoppachshof - Vereinsgebäude/-gelände, Feuerwehr Hoppachshof |
| 10.06.2019 | Kirchweih Ottenhausen - Tannenbergl
Pfarrgemeinde Hesselbach |
| 17.06.2019 (13:00) | Wanderung nach Weipoltshausen,
Eigenheimerhalle - TP: an d. Hoppachshöfer
Straße, Montagswanderer Hesselbach |
| 20.06.2019 | Fischfest Üchtelhausen - Sportplatz
DJK Üchtelhausen |
| 22.06.2019 | Johannisfeuer Hesselbach - Sportgelände
Malteser Hesselbach |
| 28.06. – 14.07.2019 | Bratwurstwochen
Madenhausen - Äs Madenhäusle |
| 28.06.2019 | Sabines Wirtshausmusikantn
Madenhausen - Äs Madenhäusle |
| 29. – 30.06.2019 | Sommerfest Madenhausen - Petersgasse
Eigenheimer Madenhausen |

Tag der offenen Gartentür

Der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege e.V. Schweinfurt lädt am Sonntag, 30.06.19 von 10 – 17 Uhr zum überregional bekannten „Tag der offenen Gartentür“ nach Üchtelhausen, Ebertshausen

und Hesselbach ein. In guter Tradition öffnen seit vielen Jahren Gartenfreunde aus einer Landkreisgemeinde ihr Kleinod und begeistern tausende Gartenliebhaber mit Kreativität und sprudelnden Ideen. Freuen Sie sich auf viele anregende Eindrücke und genießen Sie die entspannte Atmosphäre in den ganz persönlichen Oasen der Gartenbesitzer. Lassen Sie sich überraschen und nehmen Sie mit traditionellen und modernen Gestaltungsideen eine Auszeit von der Hektik des Alltags!

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen und verzauberte Stunden
Ihr Frank Bauer, 1. Kreisvorsitzender der Obst- und Gartenbauvereine im Landkreis Schweinfurt

Schweinfurter OberLand richtet Blick auf Zukunft der Region

Sprechersitz geht auf Maßbach über

Turnusgemäß wechselte zum 1. Mai 2019 der Sprechersitz von der Gemeinde Thundorf i. UFr. zum Markt Maßbach.

Seit Mai 2016 hatte Bürgermeister Egon Klöffel den Sprechersitz inne. In einer Sitzung der Lenkungsgruppe vom Schweinfurter OberLand am 21. Mai übergab er den Staffelstab offiziell an Bürgermeister Matthias Klement, der bis zum 30. April 2020 die Aufgabe als Sprecher der Interkommunalen Allianz Schweinfurter OberLand übernehmen wird. Das Büro der Allianzmanagerin wird bis zu diesem Zeitpunkt ebenfalls in Maßbach bleiben. Danach sei es geplant einen Sprecher für sechs Jahre zu wählen und einen festen Bürositz einzurichten. Egon Klöffel bedankte sich bei der Allianzmanagerin Hannah-Rabea Grübl für die bisherige engagierte Zusammenarbeit.

Der neue Sprecher Matthias Klement dankte Egon Klöffel für sein großes Engagement, das er in seiner dreijährigen Rolle als Allianzsprecher für die Allianz gezeigt hatte. Er freue sich nun auf ein neues, interessantes Aufgabenfeld, das die



Von links nach rechts: Friedel Heckenlauer (1. Bürgermeister Markt Stadtlauringen), Birgit Göbhardt (1. Bürgermeisterin Gemeinde Üchtelhausen), Hannah-Rabea Grübl (Allianzmanagerin Schweinfurter OberLand), Matthias Klement (Allianzsprecher und 1. Bürgermeister Markt Maßbach), Egon Klöffel (1. Bürgermeister Gemeinde Thundorf i. UFr.), Fridolin Zehner (1. Bürgermeister Gemeinde Rannungen), Stefan Rottmann (1. Bürgermeister Gemeinde Schonungen) Bildquelle: Katharina Saur

gemeinsame Weiterentwicklung der Region Schweinfurter OberLand zum Ziel hat. Zahlreiche wichtige Entscheidungen müssten in der nächsten Zeit getroffen werden, die die zukünftige Entwicklung des Schweinfurter OberLandes betreffen.

In diesem Jahr wird insbesondere die Evaluierung und Fortschreibung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts und die Erstellung des Daseinsvorsorgekonzepts ein großes Thema für die Allianz sein. Am 18. + 31. Mai liefen bereits sogenannte ILEK-Stände, an denen Bürger den Planern des Konzepts ihren Handlungsbedarf für die Region mitteilen konnten.

Am 09. Juli ist um 19.00 Uhr im Pfarrheim Üchtelhausen eine große öffentliche Auftaktveranstaltung geplant, zu der alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden Schonungen, Stadtlauringen, Maßbach, Üchtelhausen, Thundorf sowie Rannungen herzlich eingeladen sind.

Kolpingsfamilie Stadtlauringen

Kolping 55plus Veranstaltung - Auf den Spuren Friedrich Rückerts:

Der Kolping-Bezirksverband Schweinfurt bietet am Donnerstag, den 6. Juni 2019 eine Führung auf dem Rückert-Rundweg und den Besuch des Friedrich-Rückert-Poetikums in Oberlauringen an.

Treffpunkt ist um 13.30 Uhr „Am Plan“ in Oberlauringen.

Notwendig ist eine vorige Anmeldung bis spätestens Sonntag, den 2. Juni 2019 bei Matthias Schmitt (09724 9078480).

In Oberlauringen erwartet uns eine Führung auf den Stationen der Kindheit Friedrich Rückerts und zu den Oberlauringer Sehenswürdigkeiten. Die Wegstrecke beträgt ca. 3 Kilometer. In Anschluss besteht die Möglichkeit das Friedrich-Rückert-Poetikum ausgiebig zu besichtigen. Selbstverständlich sind auch Nichtmitglieder nach vorheriger Anmeldung eingeladen.

gez. Matthias Schmitt

(Schriftführer, Kolpingsfamilie Stadtlauringen)

Einladung zur Pfingstwanderung am Brönnhof:

Am Pfingstmontag, den 10. Juni 2019 findet unsere alljährliche Pfingstwanderung statt, wozu wir alle Wanderfreundinnen und -freunde recht herzlich einladen möchten.

Treffpunkt ist um 13.00 Uhr am Marktplatz in Stadtlauringen. Dort werden wir Fahrgemeinschaften nach Weipoltshausen bilden. Nach einer Einkehr wollen wir um 19.00 Uhr wieder in Stadtlauringen sein. Nachdem wir außerhalb von Weipoltshausen geparkt haben (am Ende der Jeusingstraße am Waldrand), werden wir das riesige, geschichtsträchtige Brönnhofareal zu Fuß mit einem orts- und geschichtskundigen Führer erkunden.

Das Brönnhofareal hat eine bewegte Geschichte hinter sich; eins war es Hofgut des Deutschen Ordens, später Standortübungsplatz der U.S. Army Garrison Schweinfurt und nun Nationales Kulturerbe Bayerns. Aus allen Epochen finden sich Hinterlassenschaften im Gelände, angefangen von historischen Wegmarken und Steinkreuzen bis hin zu Bunkern, Schießanlagen dem Camp Robertson sowie Biotopen. Heute weiden auf dem Magerrasen der 300 Hektar großen Freifläche wieder Wildpferde und Angusrinder welche mit ihrem Nachwuchs zu bestaunen sind. Zudem sind hier viele weitere seltene Pflanzen und Tiere heimisch.

Die Wegstrecke beträgt ca. 8,5 Kilometer; der Weg ist bedingt Kinderwagengeeignet (Feldwege, Plattenwege, Steigungen). Im Anschluss an die ca. 3,5-stündige Führung mit Erklärungen und einem geistlichen Impuls in der Natur wollen wir den Tag bei Speis und Trank ausklingen lassen.

Die Teilnahme an der Wanderung ist kostenfrei; um freiwillige Spenden zugunsten der Restaurierung eines Denkmals am Brönnhof wird gebeten.

Weitere Informationen zur Pfingstwanderung sind bei Matthias Schmitt unter der Telefonnummer 09724 9078480 erhältlich.

Die Kolpingsfamilie Stadtlauringen freut sich auf zahlreiche Mitwanderinnen und Mitwanderer. Auch Nichtmitglieder sind selbstverständlich herzlich willkommen!

gez. Matthias Schmitt

(Schriftführer, Kolpingsfamilie Stadtlauringen)

Terminkalender

09.– 15.06.2019	Löffelsterz	SV Blau-Weiß Jugendzeltlager in Mühlbach
11. – 15.06.2019	Marktsteinach	DJK Jugendfreizeit
14.06.2019	Marktsteinach	FC Bavaria / NaturFreunde Sonnwendfeier
16.06.2019	Waldsachsen	Pfarrgemeinde Wallfahrt nach Greßhausen
16.06.2019	Marktsteinach	KAB Andacht auf dem Kolben
20.06.2019	Schonungen	Musikverein 1929 Dorffest Schonungen
21. – 24.06.2019	Reichmannsh.	Pfarrgemeinde Vierzehnheiligenwallfahrt
21.06.2019	Marktsteinach	KAB / DJK Johannisfeier
22.06.2019	Abersfeld	DJK Sommerfest
22.06.2019	Hausen	Jugendfeuerwehr Sonnwendfeier
22.06.2019	Löffelsterz	Pfarrgemeinde / SV Blau-Weiß Johannisfeier
22. – 23.06.2019	Löffelsterz	SV Blau-Weiß 40 Jahre Zeltlager - Jubiläum
22.06.2019	Marktsteinach	Verein für Gartenbau und Landespflege
22.06.2019	Schonungen	Sommernachtsfest NaturFreunde
23.06.2019	Hausen	Sonnwendfeier Pfarrgemeinde
23.06.2019	Marktsteinach	Fronleichnamspzession Pfarrgemeinde
23.06.2019	Waldsachsen	Fronleichnam Pfarrgemeinde
23.06.2019	Schonungen	Fronleichnam SPD, Sommerfest mit Flohmarkt und Puppentheater

Sonstiges

Workshop "Haltung zeigen! Selbst-Bewusst und couragiert"

Das Spektrum von diskriminierenden Vorurteilen, Beleidigungen und Anfeindungen gegen Minderheiten und Engagierte ist sehr vielfältig. Eine pauschale Lösung zum Umgang mit Parolen ist deshalb schwierig. Im Workshop werden Handlungsoptionen getestet und verschiedenste Alternativen diskutiert. Dazu gehören konkrete Argumentationsstrategien für die Diskussion, Kommunikationstechniken, aber auch Instrumente und Signale, die anzeigen, dass man dem Gesprächspartner nicht zustimmt, rote Linien überschritten sind und man die Unterhaltung beenden will. Es geht im Workshop nicht darum, Argumente oder Zahlen auswendig zu lernen, um jemand anderen zu überzeugen. Es geht vielmehr um die Reflexion und Zerlegung abwertender und rassistischer "Argumentationsweisen" und darum, eigene Antworten zu finden und diese authentisch zu vertreten. Die Veranstaltung ist kein Vortrag, es wird auf interaktive Methoden gesetzt.

ReferentIn: Barbara Kopriva

Termin: Donnerstag, 6. Juni 2019, 18.30-21 Uhr

Ort: Altes Rathaus, Am Schleifweg 1, Dittelbrunn

Anmeldung: Jetzt anmelden!

VHS Schweinfurt, Kurs-Nr. DI05

Weitere Infos: Der Workshop ist für Sie kostenfrei.

Freiwilligenagentur GemeinSinn



So erreichen Sie uns

Telefon:

Gemeindeverw. (09721) 75 70-0

Fax:

Gemeindeverw. (09721) 75 70 130

e-mail Adresse Gemeinde:

gemeinde@schonungen.de

DE-Mail:

gemeinde@schonungen.de-mail.de

e-mail Adresse Gemeindeblatt:

gemeindeblatt@schonungen.de

ANSCHRIFT

GEMEINDEVERWALTUNG

Rathaus, Marktplatz 1,
97453 Schonungen

Öffnungszeiten

GEMEINDEVERWALTUNG:

Mo: 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr

Mi: 7 - 12 Uhr

Do: 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr

Fr: 8 - 12 Uhr

Bauhof für Notfälle:

Handy 01 75 - 5 72 82 28
Grundschule (09721) 7 51 72
Realschule (09721) 54 16 10
Hallenbad (0 97 21) 5 09 97 62
Archiv (09727) 90 81 08
Gemeindebibl. (09721) 50 91 53

BAUHOFF

Hofheimer Straße 28 B,
97453 Schonungen (Postanschrift =
Gemeindeverwaltung)

Bauhof (09721) 5 83 83

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag

und Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr

Mittwoch 14.00 - 15.00 Uhr

od. nach vorheriger telef. Absprache

Gemeindebibliothek im Alten Rathaus Schonungen, Wenklinggasse 4

Öffnungszeiten:

Di.: 15 - 18 Uhr, Mi.: 10 - 13 Uhr,

Do.: 10 - 19 Uhr, Fr.: 15 - 18 Uhr

Gemeindearchiv

Marktsteinach, Lindenstr. 8
(Info: Gemeindeverwaltung)

Touristische Angebote:

Kleines Apothekenmuseum,
Mainleite 4, Mainberg
Besichtigung nach Vereinbarung
(auch zusammen mit dem
Apothekergarten):
Kontakt: Bürgerstimme
Dorfgestaltung Schonungen,
Friedrich Karl Schumm,
Tel: 09721-7383447 und
E-Mail: apothekenmuseum@
schonungen.org

Apothekergarten Schonungen,
In den Bachgärten, Schonungen
Der Garten ist tagsüber geöffnet.
Führungen (auch zusammen mit
dem Apothekenmuseum)
Kontakt: Bürgerstimme
Dorfgestaltung Schonungen,
Friedrich Karl Schumm,
Tel: 09721-7383447 und E-Mail:
apothekegarten@schonungen.org

Sprechzeiten der Beauftragten für Senioren und Menschen mit Behinderung:

jeden 1. Dienstag im Monat
von 16-17 Uhr im Rathaus,
Erdgeschoss (bergseits), Zi.Nr. 6

Bei Störungen

der Wasserversorgung:

**OT Forst, Hausen, Löffelsterz, Main-
berg, Marktsteinach, Schonungen**
Not- und Bereitschaftsnummer
(0 97 25) 700-0

OT Abersfeld und Waldsachsen

(Zweckverband Theres-Gruppe)
(09521) 51 06 o. 38 79 o. 9 23 40
Handy-Nr. Wasserwart
01 79 / 53 34 999

bei Störungen: Stadtwerke

Haßfurt (0 95 21) 94 94 20

OT Reichmannshausen

(Zweckverband Stadtlauringer-
Gruppe) (0 97 24) 17 07

Bei Störung der Strom- u. Gasver- sorgung Schonungen/Mainberg Stadtwerke Schweinfurt GmbH:

(0 97 21) 931-0

Bei Störung der Stromversorgung im Gemeindeteil Forst: ÜZ Lültsfeld

(0 93 82) 604-0

Bei Störung der Stromversorgung in den Gemeindeteilen: Abersfeld, Hausen, Löffelsterz, Marktsteinach, Reichmanns- hausen und Waldsachsen

Bayernwerk AG
Technischer Kundenservice:

0941-28003311

Störungsnummer Strom:

0941-28003366

Störungsnummer Gas:

0941-28003355

Zählerstand: 0871-96560160

www.bayernwerk.de

Bezirkskaminkehrermeister:

OT Forst

Matthias Heilmann, Brunnengasse
12, 97723 Oberthulba-
Wittershausen, Tel. (09704) 603690,
0170 5807323

OT Waldsachsen u. Bayerhof

Gerald Hülbig, Kirschenal 7, 97500
Ebelsbach, (09522) 707593

OT Marktsteinach

Fabian Pfaff, Kirchbergstr. 9, 97657
Schmalwasser, Tel. (09701) 1380

OT Abersfeld, Hausen, Löffelsterz, Reichmannshausen, Schonungen

Gerd Werner, Am Weinberg 16,
Rottershausen, Tel. (09738) 92 04

OT Mainberg

Peter Döpfner, Am Anger 4,
Schweinfurt, Tel. (0 97 21) 6 02 38

Fragen zur Abfallbeseitigung und den Müllgebühren

Landratsamt Schweinfurt -
Abfallberatung,
Frau Böhm-Weniger, 09721 / 55-546

Bei Tonnenleerungsproblemen:

Restmüll-, Bio- u. Papiertonnen:

Fa. SUEZ, 09721 / 4762010

Gelbe Tonne/Gelber Sack,

Metalldosen:

Fa. Seger, Tel. 09733 / 8180-15

Glas- und Papiercontainer

(Containerstandorte):

Fa. Knettenbruch + Gurdulic,

Tel. 09323 / 93870-0

Fragen zur Kommunalen Verkehrsüberwachung

Zweckverband Kommunale Ver-
kehrsüberwachung Töging/Inn
08631 / 18470-298 u. -299

HALLENBAD SCHONUNGEN

Öffnungszeiten:

Montag 16.00 - 19.00 Uhr

Dienstag 16.00 - 21.00 Uhr

Mittwoch 14.00 - 21.00 Uhr

14.00 - 15.00 Uhr:

Frauenschwimmen

15.00 - 16.00 Uhr:

Ruhiges Schwimmen

Donnerst. 16.00 - 21.00 Uhr

06.30 - 09.30 Uhr:

Frühschwimmen

Freitag 16.00 - 20.00 Uhr

Samstag 13.00 - 17.00 Uhr

Sonntag 09.00 - 13.00 Uhr

Besondere Angebote:

Infrarotwärmekabine

Mittwoch: Warmbadetag

Fr + Sa: Spielstunde für Kinder

Wassergymnastikkurs der Vhs

Schwimmkurse, Aqua-Fitness,

Baby-Schwimmen

Gruppenpreise ab 5 Kinder

Weitere Infos:

Badedauer ist

unbegrenzt, Einlassschluss

1 Stunde vor Ende

Falls Sie noch Fragen haben:

Telefon (0 97 21) 5 09 97 62

Staatl. anerkannte

Umweltstationen:

Natur- und Umweltgarten

Reichelshof, Reichelshof 3,

Tel. (0 97 21) 60 94 96,

www.umweltstation-reichelshof.de

Jugend-Umweltstation

KjG-Haus, Schrotberg 3, Tel. 0931/

3 86 63-162, www.kjg-haus.de

Interkommunale Allianz

Schweinfurter Oberland

Allianzmanagement

Marktplatz 1, 97711 Maßbach

Tel. +49(0)9735/891-30

info@schweinfurter-oberland.de

Notfalldienste

Notrufe

Polizei 110

Feuerwehr 112

Rettungsdienst 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

(Freitag 16.00 Uhr bis Montag

08.00 Uhr; Mittwoch 13.00 Uhr bis

Donnerstag 08.00; an Feiertagen

vom Vortag 18.00 Uhr bis 08.00 Uhr

des darauffolgenden Werk-
tages.) Sofern Ihr behandelnder
Arzt bzw. Ihr Hausarzt nicht
erreichbar ist, vermittelt Ihnen in
dringenden Erkrankungsfällen
die Vermittlungs- und Beratungs-
zentrale der KBV, Tel. **116 117**
einen diensthabenden Arzt des
hausärztlichen Bereitschafts-
dienstes sowie ggf. einen
diensthabenden Facharzt.

Caritas-Sozialstation

Liborius Wagner e. V.

Schonungen, Hauptstr. 51

Tel.: 09721 / 50 99 703

Fax: 09721 / 50 99 710

info@sst-liborius-wagner.de

AFZ-Sozialstation

Söldnerstr. 6, 97422 Schweinfurt,

Tel. (0 97 21) 18 98 26

Evang. Sozialstation

- Schweinfurt Land -

Telefon (0 97 21) 6 31 58,

Raiffeisenstr. 6, 97469 Gochsheim

Häusliche Kranken- und

Altenpflege, Behandlungspflege,

Hauswirtschaftliche Versorgung,

Mobiler sozialer Hilfsdienst,

Beratung und hilfreiche Begleitung.

In dringenden Fällen zentrale

Vermittlung: (0 97 21) 77 28-55.

Tag und Nacht erreichbar.

Mobile Alten- und Kranken-

pflege Ernst

Wir pflegen liebevoll in Ihrer

häuslichen Umgebung.

- Alle Kassen! -

Tel. (24 Stunden): (09721) 5 87 79

Krumme Gasse 1, Schonungen

Dienste mit Herz - Unterstüt- zung im haushaltsnahen Bereich

Ulrike Stahl (0 97 21) 942 42 11

awohn - Ambulanter Pflege-

dienst Schwebheim, Dr.-Rotter-

Str. 11a, 97525 Schwebheim,

Tel. 09723/9327863, Fax: 09723-

9370058, Email: ambulanter-

pflegedienst@awo-unterfranken.

de, Bürozeiten: 8 bis 12 Uhr und

nach tel. Vereinbarung

Ambulanter Pflegedienst

SeniorenWohnen St. Elisabeth

Hauptstr. 58-60, Schonungen

Tel. 09721/4739-6420

Fax 09721/4739-6499

Tagespflege: Tel. 09721/4739-6410

Ganzheitliche Tagespflege

Riedbach

Roswitha Gray (0 95 26) 98 14 87

www.ganzheitliche-tagespflege-

riedbach.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

www.notdienst-zahn.de

Apotheken-Notdienst

Apothekennotdienst-Hotline

der deutschen Apotheker

kostenlos aus dem deutschen

Festnetz: 0800 00 22833

oder unter www.apotheken.de

oder www.aponet.de

High School / Schüleraustausch

TREFF Sprachreisen erhält Auszeichnung

Die Schüleraustausch-Organisation TREFF Sprachreisen erhält zum vierten Mal in Folge seit 2015 das Zertifikat für exzellentes Teilnehmerfeedback. Somit ist TREFF Sprachreisen eine der wenigen Organisationen, die seit 4 Jahren ununterbrochen in den Top 10 der deutschen Austauschorganisationen sind.

Geschäftsführer Thomas Müller: "Wir freuen uns sehr darüber und bedanken uns ganz herzlich bei allen unseren Schülerinnen und Schülern, die uns bewertet haben. Wir sind sehr stolz, dass wir diese Auszeichnung zum wiederholten Male erhalten haben."

Das Zertifikat wird jährlich von schueleraustausch.de, der größten deutschen Bewertungs-Community zum Thema Schüleraustausch an 10 Austauschorganisationen vergeben, deren hervorragende Arbeit für den Schüleraustausch im vergangenen Jahr durch sehr gute Bewertungen echter ehemaliger Teilnehmer dokumentiert wurde.

Auf der Website www.treff-sprachreisen.de kann man sich kostenlos und unverbindlich bewerben und weitere interessante Informationen wie z.B. Schülerberichte lesen oder Fotos von Teilnehmern ansehen. Nach der unverbindlichen Online-Bewerbung folgt als zweiter Schritt ein persönliches Beratungsgespräch mit den Schülern und Eltern.

Kostenloses Informationsmaterial zu den Schulaufenthalten in den USA, in Kanada, Australien und Neuseeland sowie zu Feriensprachreisen für Schüler und Sprachreisen für Erwachsene erhalten Sie bei:

TREFF - Sprachreisen, Wörthstraße 155, 72793 Pfullingen

Tel.: 07121 - 696 696 - 0, Fax.: 07121 - 696 696 - 9

E-Mail: info@treff-sprachreisen.de, www.treff-sprachreisen.de

Das "Amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Schonungen" erscheint wöchentlich, jeweils freitags.

Herausgeber, Verlag und Druck: REVISTA e.K.,

97424 Schweinfurt, Londonstr. 14b,

Tel. (0 97 21) 38 71 90, Fax 38 719 38, E-mail: post@revista.de

Verantwortlich für den amlt. Teil: Gemeindeverwaltung Schonungen

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil: Florian Kohl (REVISTA e.K.)

Mit der Einsendung oder Überlassung von Textbeiträgen und Fotos übernimmt der Verfasser bzw. Einsender die Gewähr dafür, dass durch eine Veröffentlichung keine Urheberrechte verletzt werden und überträgt damit gleichzeitig das Recht zur Veröffentlichung an die Gemeinde und an den Verlag.

ISSN: 1865-8016 / Umsatzsteueridentifikationsnummer: DE307415338 / Handelsregister: HRA 9740

Bezugspreis: Jährlich einschließlich Trägerlohn 54,99 Euro inkl. Mwst.

Informationen zur Abobestellung und zum Email-Abo finden Sie unter <http://gemeindeblatt-schonungen.de>

Die nachfolgenden Beiträge und Anzeigen liegen außerhalb des Verantwortungsbereichs der Gemeinde und sind vertraglich Angelegenheit des Revista-Verlages

www.stallmeyer.com
Exklusive Gartenmöbel
 ca. 1.200 qm Ausstellung
 96190 Untermerzbach/
 Gereuth 31a bei Ebern
 09533/512 Mo.-Fr. Sa.
 10^h-13^h 14^h-18^h 10^h-14^h

anzeigen@revista.de

Eiche / Buche
 frisch oder technisch getrocknet
 ohne Rinde, kurzgesägt
Stammabschnitte
 Preise auf Anfrage
 Sägewerk Alt Schwebheim
 Tel. 09723/7261

Anzeigen per Mail an:
anzeigen@revista.de
 Anzeigenschluss: Freitag vor Erscheinung



Zeit mit der Familie verbringen - das möchte man auch beschwerdefrei sein. Foto: djd-mk/Hormontherapie Wechseljahre/Getty

Schutz ohne unnötiges Risiko

Für viele Frauen ist der Zeitpunkt ungünstig, wenn sich bei ihnen erste Anzeichen der Wechseljahre bemerkbar machen. Eine Hormonersatztherapie (HRT) kann dann für die Betroffenen eine Lösung sein. Frauenärzte verordnen dabei heute bevorzugt naturidentisches Östradiol als Dosiergel, das über die Haut verabreicht und individuell dosiert wird - nach dem Prinzip: „So niedrig wie möglich, so viel wie nötig“. Frauen, die noch eine Gebärmutter haben, erhalten im Rahmen einer HRT zusätzlich eine Gestagenkomponente wie etwa natürliches Progesteron, das auch als Gel-

körperhormon bekannt ist. Das ist zwingend notwendig, um die Gebärmutter schleimhaut vor Wucherungen zu schützen. In diesem Zusammenhang hat sich natürliches Progesteron in Form von Weichkapseln in einer großen Studie mit über tausend Frauen als wirksam gezeigt. Demnach wies nach einer zwölfmonatigen Hormonersatztherapie mit Östradiol und oral eingenommenem Progesteron keine Studien-Teilnehmerin Wucherungen an der Gebärmutter auf. Weitere nützliche Informationen dazu gibt es etwa unter der Webseite www.wechseljahre-verstehen.de. djd-mk

allgriechische Landschaft	spitzer Pfahl (Schutzwahl)	Arbeitszimmer (Mz.)	schon immer (von ...)	schöne Frau der griech. Sage	Ritter der Artus-runde
Frage-wort	moldawische Währung	nordafrikan. Wüstenfuchs	Energieerzeuger (Kw.)	Kuh vor dem ersten Kalben	Felsvorsprung (Rhein)
reiches Land im A.T. (ökum.)	die Sonne betreffend	absolute Temperaturskala	Filmferkel	Unter-kunft	eh. spanische Währung
südamer. Froschlurche	versteckt auf je-manden warten	afrikanische Rund-siedlung	Vulkan auf Hawaii		Ton-erde-silikat
Jung-eisbär im Berli-ner Zoo ↑	künstlicher Kautschuk	franzö-sisch: Insel	Wortteil: acht		spanisch: Meer
Abk.: Energie-einheit	österr. Dichter ↑ 1926	Bücher-gestelle	US-Prä-sident, Barack ...		Schön-ling (franz.)
sammeln und lagern	Schuster-werk-zeug	kleiner Berg-werk-swagen	Wasser-fläche in einem Aboll	Staat in Europa (Abk.)	Berg-dorf auf Mallorca
adrett, sauber	Fremd-wortteil: gegen-über	„Vater“ in der Kinder-sprache			Fern-sehen (Abk.)
franz. Männer-name	Stufe des alpinen Trias	Stadt im Sauer-land	Frauen-kose-name	Gauner-sprache (franz.)	
ein dt. Bundes-prä-sident		Kose-name e. span. Königin			
gewähl-ter Oster-zweig		Luft-wider-stands-bewert	Flächen-maß		
Erst-an-schafungs-preis		ital. Ab-schieds-gruß			

Powermineral Magnesium

Eine Schwangerschaft ist für jede Frau eine Ausnahmesituation, bei der ihrem Körper viel abverlangt wird. Die hormonelle Umstellung sorgt dafür, dass Mineralstoffe wie Magnesium über die Nieren der Mutter vermehrt ausgeschieden werden. Mit magnesiumreichen Nahrungsmitteln, wie Hülsenfrüchten, grünen Blattgemüsen, Getreideprodukten oder Nüssen, kann der steigende Bedarf von Mutter und Kind häufig nicht mehr gedeckt werden. Besonders in der zweiten Schwangerschaftshälfte und in der Stillzeit raten Experten daher zu Magnesiumpräparaten wie „Magnesium-Diasporal 300 mg“ aus der Apotheke. Weitere nützliche Informationen dazu gibt es unter der Webseite www.diasporal.de. djd-mk



Mütter sollten auf die Zufuhr von Mineralstoffen achten. Foto: Magnesium-Diasporal/PantherMedia/FamVeldman

Faszination Darm

Es ist wichtig, die Darmflora gezielt zu unterstützen. Aktuelle Studien zeigen, dass Milchsäurebakterien genau dieses Potenzial besitzen und sich für die Nahrungsergänzung eignen. Die Milchsäurebakterienstämme BB12 (Bifidobakterien) und LGG (Laktobazillen) gehören zu den weltweit am besten erforschten Milchsäurebakterienstämmen. Sie kommen nach dem Verzehr lebend im Darmtrakt an und besitzen die Fähigkeit, sich an die Darmschleimhaut anzuheften. Das neue Apotheken-Probiotikum „Centrum Darmflora Fokus“ etwa vereint die beiden wertvollen Milchsäurebakterienstämme BB-12 und LGG zu einem „Premium-Dual-Komplex“. djd-mk